99-B09-074

Nobel prize winners : an H. W. Wilson biographical dictionary. - New York [u.a.] : Wilson. - 26 cm

[3606]

[Hauptband]. Ed. Tyler Wasson. - 1987. - XXXIV, 1165 S. : Ill. - ISBN 0-8242-0756-4 : $ 90.00, $ 100.00 (außerhalb Nordamerikas)

Suppl. 1987/91. Ed. Paula McGuire. - 1992. - 143 S. : Ill. - ISBN 0-8242-0834-X : $ 35.00, $ 40.00 (außerhalb Nordamerikas)

Suppl. 1992/96. Ed. Clifford Thompson. - 1997. - 165 S. : Ill. - ISBN 0-8242-0906-0 : $ 35.00, $ 40.00 (außerhalb Nordamerikas)

Bestand im SWB / Bibliographische Beschreibung

Nobel prize winners ist das ausführlichste der hier vorgestellten "einbändigen" biographischen Informationsmittel über die Nobelpreisträger aller Sparten und Nationen. Das Grundwerk verzeichnet die Nobelpreisträger der Jahre 1909 - 1986 und wird durch das erste Supplement für die Jahre 1987 - 1991 und das zweite für 1992 - 1996 fortgeschrieben.[3] Der Aufbau von Grundwerk und Supplementen ist im Prinzip derselbe. Beigabe u.a.: Liste (ohne Angabe der Seitenzahlen) aller Nobelpreisträger, geordnet nach den Fächern und innerhalb chronologisch. Die Supplemente bieten zusätzlich noch eine Konkordanz aller Nobelpreisträger mit dem Land, in dem sie ihren Wohnsitz haben; ein abweichender Geburtsort bekommt keine gesonderte Eintragung, sondern wird in Klammern bei der Haupteintragung angegeben. Im zweiten Supplement schreibt eine Liste der seit 1991 Verstorbenen die vorangehenden Bände fort; angegeben werden hier Name, Disziplin, Jahr der Verleihung und genaues Todesdatum. Im Vorwort nennen die Herausgeber als Zielgruppe Studenten und allgemein interessierte Leser, denen eine Einführung in Leben und Leistungen der Preisträger gegeben werden soll. Wie in den meisten anderen Informationsmitteln, die den Nobelpreis und seine Träger zum Inhalt haben, sind auch hier Aufsätze über Alfred Nobel, den Nobelpreis und die Nobelstiftung beigegeben. Die Einträge des im Namenalphabet angeordneten Hauptteils werden jeweils durch Namen, genaues Geburts- und Todesdatum, die Disziplin und das Jahr der Preisverleihung eingeleitet. Die ausführlich schildernden Artikel umfassen meist mehrere Spalten - im Vorwort zum Grundwerk wird als durchschnittliche Länge 1500 Wörter angegeben. Neben der wissenschaftlichen Laufbahn, der Beschreibung der mit dem Nobelpreis ausgezeichneten Leistung, anderen Auszeichnungen und Mitgliedschaften werden auch persönliche Informationen über den familiären Hintergrund, Ehepartner und Freizeitbeschäftigungen gegeben. Wird innerhalb eines Eintrages ein anderer Nobelpreisträger genannt, wird dieser typographisch hervorgehoben. Jedem Artikel ist ein Photo (von der Nobelstiftung stammend, also dasselbe wie in ***Les prix Nobel***), eine Auswahlbibliographie des Preisträgers (bevorzugt englischsprachige Publikationen/Übersetzungen mit Angabe des Ersterscheinungsjahres) und Fundstellen zu biographischem Material (Aufsätze, Zeitungsartikel, Einträge in nationalen/internationalen kurzbiographischen Informationsmitteln, Monographien) beigegeben. Zwar basieren die hier gegebenen Informationen gleichfalls auf ***Les prix Nobel***, doch merkt man allen Artikeln die weitergehenden Recherchen und die daraus folgenden Ergänzungen sowie die Mitwirkung eines Teams von Fachleuten an.

Die Anlage im Namenalphabet an Stelle einer Fächerordnung begünstigt die Fragestellung nach einem bereits bekannten Nobelpreisträger. Alle fachlichen Recherchen müssen dagegen über die oben

genannte Konkordanz erfolgen, nur durch eifriges Blättern kann man sich daher einen Überblick über die Nobelpreisträger einer Disziplin und die Entwicklung eines Faches verschaffen. Daß daneben auch mit anderen Fragestellungen an ein Verzeichnis der Nobelpreisträger herangegangen werden kann, wurde in den Supplementen zumindest durch die Beigabe des Länderregisters anerkannt. Man wünschte sich jedoch noch mehr Einstiegsmöglichkeiten, wie sie zum Beispiel im ***Who"s who of Nobel prize winners*** schon z.T. verwirklicht sind. Die anschaulichen Artikel von ***Nobel prize winners*** selbst verleiten jedoch geradezu zum stöbernden Lesen.

Saskia Hedrich

---

[3]

Das Grundwerk liegt inzwischen sogar in einer russischen Übersetzung vor: ***Laureaty nobelevskoj premii*** : enciklopedija. - Perevod s angl. - Moskva : Progress. - ISBN 5-01-002539-6 : DM 140.00 (Kubon & Sagner, München). - T. 1 (1992). - 740 S. : Ill. - T. 2 (1992). - 852 S. : Ill. [sh] (zurück)

Zurück an den Bildanfang